



NACHRICHTEN

der Marktgemeinde Ferschnitz

Der Bürgermeister informiert!

Liebe Ferschnitzerinnen und Ferschnitzer!

100. Geburtstag Leopoldine Heiland

Ein sehr seltenes Jubiläum durften wir am 22. Oktober in unserer Marktgemeinde feiern. Unsere älteste Bürgerin, Frau Leopoldine Heiland, feierte im Kreise der Familie ihren 100. Geburtstag. Aus diesem Anlass überbrachte Dr. Helmut Lang von der BH Amstetten die Glückwünsche unseres Landeshauptmannes Dr. Erwin Pröll. Die Jubilarin erfreut sich Dank der Pflege durch die Familie eines guten Gesundheitszustandes und hat immer noch eine heitere Lebenseinstellung. Ich wünsche ihr noch einige schöne Jahre in unserer Gemeinde.

Priesterjubiläum

Beim Erntedankfest unserer Pfarre gratulierten die Abordnungen der Vereine und der Gemeinde unserem Pfarrer Herrn KR Johann Punz zum 40-jährigem Priesterjubiläum. Seit 4 Jahren ist er unser Seelsorger und ich hoffe, dass er noch viele Jahre für ein reges Pfarrleben wirken kann.

Kindergarteneinfriedung

Die Einfriedung vor dem Kindergarten 1 wird erneuert. Einige große Bäume mussten entfernt werden, weil sie schon morsche Äste aufwiesen. Der lebende Zaun hatte eine Breite bis zu zwei Meter und konnte nicht mehr zurück geschnitten werden. Durch den Einsatz der Feriapraktikanten im Sommer und der Aufbringung der Finanzmittel können wir diese notwendige Maßnahme noch im Herbst abschließen. Dadurch wird der Platz zum Spielen wieder größer und sicherer.



EVN Trafostation

Eine Trafostation wird derzeit in Oberleiten von der EVN errichtet, um die Versorgungssicherheit zu gewährleisten. Eine neue Verbindungsleitung wird von der Feldstraße zum neuen Trafo verlegt.

Neuer Betrieb in Ferschnitz

Einen neuen Dienstleistungsbetrieb konnten wir in unserer Gemeinde vor zwei Wochen eröffnen. Frau Natascha Popovici bietet in ihrem neuen Kosmetikstudio im Hochgarten Gesichts-, Nagel- und Fußpflege an.

Voranschlag 2010

Die angespannte Wirtschaftslage bekommen wir derzeit für die Erstellung des Voranschlages 2010 zu spüren. Laut den übermittelten Zahlen werden die Ausgaben besonders für Sozialleistungen massiv steigen, während die Einnahmen an Steuergeldern und aus dem Finanzausgleich beträchtlich zurückgehen. Es bedarf einer besonderen Anstrengung um zukünftige Vorhaben verwirklichen zu können. Mit viel Eigeninitiative und großen Eigenleistungen wird es uns trotzdem gelingen.

*Ihr Bürgermeister
Johann Berger*

Kostenlose notarielle Rechtsberatung

Am **Dienstag, den 1. Dezember 2009** um **15.00 Uhr** wird von Herrn Notar Mag. Strasser (Nachfolger von Dr. Zillinger) der nächste **Sprechtag** am Gemeindeamt Ferschnitz durchgeführt.

www.ferschnitz.gv.at

Impressum: Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber, Redaktion: Marktgemeinde Ferschnitz, 3325 Ferschnitz, Marktplatz 1.
Tel. Nr. 07473 / 8297, www.ferschnitz.gv.at
Fax: DW 20, marktgemeinde@ferschnitz.gv.at
Verlagsort, Herstellungsort, Erscheinungsort und Verlagspostamt 3325 Ferschnitz

Geburten im September 2009

Pfaffeneder Natalie
Wischenbart Daniel

Feldstraße 10/1
Freidegg 116/3



Herzliche Glückwünsche für die Eltern und das Kind !

Sterbefälle im September 2009

WIR GEDENKEN UNSERER TOTEN

OSR Baumgartner Karl

Oberer Markt 77

81 Jahre



Ärztenotdienst November 2009

November			
01.	Dr. HAUNSCHMIDT Christian Josef	Blindenmarkt, Hauptstraße 22	07473/66677
07. – 08.	Dr. CSAICSICH Georg	St. Martin, Windfeldsiedlung	07412/58 090
14. – 15.	Dr. HOLLICK Horst	Neumarkt/Y, Schubertstr. 11	07412/54 028
21. – 22.	Dr. STIERSCHNEIDER Ulrike	Ferschnitz, Marktstraße 15	07473/8232-0
28. – 29.	MR Dr. GABLER Franz Josef	Euratsfeld, Gafringstraße 5	07474-280

Die Ärztenotdienste werden von der Ärztekammer NÖ bekannt gegeben. Es wird darauf hingewiesen, dass kurzfristig Dienständerungen vorgenommen werden können (z.B. auf Grund einer Erkrankung des Dienst habenden Arztes). In diesem Fall können Sie den Dienst habenden Arzt beim Roten Kreuz Amstetten ☎ 07472 / 62144 erfragen. Informationen über den Wochenend- bzw. Feiertagsdienst finden Sie auch im Internet unter: <http://wed.arztnoe.at/index.php>

Veranstaltungskalender November 2009

Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Zeit
NOVEMBER				
07.11.1009	Katholische Jungschar	Buchausstellung	Volksschule	14.00-18.00
08.11.2009	Katholische Jungschar	Buchausstellung	Volksschule	9.30-12.00
08.11.2009	Kameradschaftsbund	Jahreshauptversammlung	Gh. Affengruber	10.00
15.11.2009	Jagdgesellschaft	Hubertusmesse	Pfarrkirche	9.00
19.11.2009	Seniorenbund	Seniorenachmittag	Gh. Affengruber	14.00
20.11.2009	Gesunde Gemeinde	Wokshop Rastplatz - Frauen in der Lebensmitte	Gh. Affengruber	17.00
21.11.2009	ÖVP	Preisschnapsen	Gh. Affengruber	17.30
22.11.2009	Katholische Jungschar	Christkönigsmesse	Pfarrkirche	9.00
28.-29.11.09	Landjugend	Adventkranzverkauf	Pfarrhof	nach hl. Messe

Neue Telefonnummer

Hochholzer Eva 0676 / 977 34 70
Reihenhaussiedlung 14/4



Die Marktgemeinde Ferschnitz gratuliert...

Ing. Oberleitner Alois Karl MSc, Freidegg 111, wurde nach erfolgreicher Ablegung der Abschlussprüfung des Universitätslehrganges **Facility Management (MSc)** am Department für Bauen und Umwelt der Donau Universität Krems der akademische Grad **Master of Science (Facility Management)** verliehen.

Neue Telefonnummer des Finanzamtes Amstetten-Melk-Scheibbs

Seit 9. Oktober 2009 sind alle 3 Standorte des Finanzamtes Amstetten-Melk-Scheibbs nur mehr unter einer Telefonnummer erreichbar:

07472 / 201

Die neue Faxnummer lautet:

07472 / 201 5919 - DW



Folgende Team-Postkörbe sind per Fax-Durchwahl direkt erreichbar:

001	Infocenter Amstetten	033	Betriebsveranlagung Team 23 (Amstetten)
002	Infocenter Melk	034	Betriebsveranlagung Team 24 (Melk)
003	Infocenter Scheibbs	035	Betriebsveranlagung Team 25 (Melk)
011	Allgemeinveranlagung Team 01 (Amstetten)	061	Abgabensicherung
012	Allgemeinveranlagung Team 02 (Melk)	067	KIAB
013	Allgemeinveranlagung Team 03 (Scheibbs)	080	Fachbereich
031	Betriebsveranlagung Team 21 (Amstetten)	081	Abteilung Strafsachen
032	Betriebsveranlagung Team 22 (Amstetten)		

Ordinationszeiten Tierarztpraxis Paungartner

Dipl. Tzt. Mag. Paungartner Wolfgang, Schmiedefeld 1, 3325 Ferschnitz
Tel.: 07473 / 8613 - Mobil: 0664 / 20 19 567 - E-Mail: wolfgang.paungartner@utanet.at

Ordinationszeiten:

Montag: 17.00 - 19.00 Uhr

Dienstag: 13.00 - 14.00 Uhr

Mittwoch: 17.00 - 19.00 Uhr

Freitag: 11.00 - 12.00 und 16.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 11.00 - 12.00 Uhr

Für Notfälle jederzeit erreichbar!

MO bis FR vormittags Termine nach tel.
Vereinbarung

Nachttaxi für Jugendliche

Seit Juli 2009 gibt es im Bezirk das Jugend-Nachttaxi, das Jugendliche sicher und günstig von Veranstaltungen, Festen, Lokalen und Freunden nach Hause bringt. **Gutscheine für das laufende Quartal** sind am Gemeindeamt Ferschnitz erhältlich. Der Jugendliche erhält Gutscheine im Wert von EUR 50,- für ca. 50 Taxikilometer zum Preis von **EUR 25,-** pro Quartal. Die Gutscheine können im laufenden Quartal bei allen teilnehmenden Taxibetrieben eingelöst werden. Die Gutscheine gelten an Wochenenden und vor Feiertagen von 19.00 bis 3.00 Uhr. Die Vorlage der 1424-Jugendkarte ist erforderlich.

Kostenloses Schnupperticket für FerschnitzerInnen

Speziell für ausgewählte Regionen: Das kostenlose Schnupperticket!

Das Schnupperticket gilt im gesamten Netz des Verkehrsverbund Niederösterreich-Burgenland, selbstverständlich auch auf allen Verkehrsmitteln innerhalb Wiens. Informationen zum Gültigkeitsbereich sowie zum Fahrplan erhält man unter 0810 22 23 24 oder unter www.vvnb.at. Dieses Ticket steht allen Einwohnerinnen und Einwohnern von Ferschnitz zur tageweisen Benützung noch bis zum 31.12.2009 zur Verfügung.

Ausgegeben wird dieses Schnupperticket am Gemeindeamt Ferschnitz.

Fahrpläne für die Region Amstetten sind ebenfalls am Gemeindeamt erhältlich.

**Mit den Öffis
besser unterwegs**



**BESSER
UNTERWEGS!**



Vorsicht bei dubiosen Gewinnmitteilungen!

Zuletzt wurde der Polizei St.Georgen am Ybbsfelde mehrfach bekannt, dass diverse Firmen willkürlich Gewinnverständigungen an Haushalte schicken, wobei es sich bei den Gewinnen in den meisten Fällen um Ausflugsfahrten in das benachbarte Ausland handelt (Sopron, Bratislava, Budweis udglm.).



Inspektion St.Georgen/Y.

Hände weg vor solchen Einladungen

In den meisten Fällen werden Menschen in Busse verfrachtet und in das benachbarte Ausland gebracht. Dort werden sie bei fragwürdigen Werbeveranstaltungen abgezockt.

Auch die Arbeiterkammer rät vor der Annahme solcher Einladungen ab.

Wie kann ich erkennen, dass es sich um eine bedenkliche Mitteilung oder Einladung handelt, und wie kann ich die Postsendung selbst prüfen.

- a) die Anbieter geben meist eine Postfachadresse an, der Empfänger erhält eine Gewinnmitteilung, obwohl er sich nicht entsinnen kann, an einem derartigen Gewinnspiel teilgenommen zu haben
- b) Anfragen bei der Arbeiterkammer unter der Telefonnummer 01 / 588 83-101315 od. per E-Mail: christa.hoermann@aknoe.at
- c) Rückfragen bei der Polizei halten
- d) im Internet über die Suchmaschine „google“ entsprechende Erkundigungen einholen;

Eigenheimsanierung

„Jetzt Sanieren. Bares kassieren!“ – unter diesen Schlagworten steht das NÖ Wohnbaumodell seit 1. März 2009. Der Slogan klingt nicht nur viel versprechend, sondern kann bis zu EUR 20.000,-- Bares bringen.

Sollten Sie dazu Fragen haben können Sie sich gerne an das Land NÖ wenden:

Frau DI (FH) Christina Mann (02742/9005-19210, christina.mann@noel.gv.at) oder an

Frau Ing. Sandra Stöcklhuber (02742/9005-19203, sandra.stoecklhuber@noel.gv.at).

Viele Infos finden Sie auch unter:

<http://www.noel.gv.at/Bauen-Wohnen/Sanieren-Renovieren/Eigenheimsanierung.html>



Wohntraum schaffen. Lebensqualität sichern.

SANIEREN SIE JETZT IHR ZUHAUSE IN NIEDERÖSTERREICH.

Jetzt online informieren & Förderung kassieren: www.hauskraftwerk.at
oder bei Ihrer **NÖ WOHNBAU-HOTLINE: 02742/22133**



Volksschule Ferschnitz

Schulbeginn

Das Schuljahr 2009/2010 begann am 7. September 2009. In vier Klassen werden 69 Schüler, 38 Knaben und 31 Mädchen unterrichtet. In die 1. Klasse, geführt von Frau VOL Bernadette Zehethofer, gehen 17 Kinder. Die 2. Klasse wird von Frau VOL Maria Knapp unterrichtet. Frau VOL Johanna Dorfmeister unterrichtet die 3. Klasse in Deutsch, Sachunterricht, Englisch, Bildnerische Erziehung und Bewegung und Sport. Mathematik und Musik wird von OSR Josef Ebner unterrichtet. Die Klassenlehrerin der 4. Klasse ist Frau VL Andrea Wiesmüller. Religionsunterricht erteilt in der 1. Klasse Frau REL Sabine Schöggli in der 2., 3. und 4. Klasse Herr ROL Engelbert Handl. Werkerziehungsunterricht geben Frau OLFWE Anna Eidler und Frau OLFWE Gertrude Schneckenleitner. Die Unverbindlichen Übungen Informatik und Chorgesang werden von OSR Josef Ebner betreut.

Aktion Schutzengel

Diese Aktion unseres Landeshauptmannes Erwin Pröll soll die Verkehrssicherheit unserer Schüler verbessern und Unfällen auf dem Schulweg vorbeugen. Mit Plakaten werden die anderen Verkehrsteilnehmer darauf aufmerksam gemacht, dass nun wieder Schulkinder unterwegs sind. Die Kinder bekamen ein rückstrahlendes Armband. In der 1. Klasse übergaben diese Herr Bgm. Johann Berger, VBgm Franz Deinhofer und gFGemR Josef Dorninger. Gottfried Langeder fotografierte wieder alle Klassen. Die Fotos sehen Sie in unserer Homepage.

Wandertage

Die Herbstwandertage und Lehrausgänge wurden im Gemeindegebiet durchgeführt. Die 2. und 3. Klasse besichtigte den Schlossturm in Freidegg, die 4. Klasse wanderte auf den Haberg. Außerdem machten die 2., 3. und 4. Klassen eine historische Wanderung durch den Markt mit Gottfried Langeder.

Sumsi Rucksäcke für die Schulanfänger

Die Raiffeisenbank Ferschnitz schenkte allen Schulanfängern einen kleinen Sumsi Rucksack, gefüllt mit brauchbaren Utensilien für Wandertage und Lehrausgänge. Die Rucksäcke wurden am 15. September durch den Geschäftsführer der Raiffeisenbank Ferschnitz, Prokurist Reinhold Honauer, überreicht.

Bläserklasse

Heuer wird erstmals für die Schüler der 2. und 3. Klasse eine Bläserklasse angeboten. Die angemeldeten 15 Kinder, die auch Blasmusikunterricht in der Musikschule nehmen, werden in der Musikstunde durch Herrn Manfred Hochholzer auf gemeinsames Musizieren vorbereitet. Schüler, die kein Blasinstrument erlernen, besuchen den Musikunterricht bei OSR Josef Ebner.

Schülereinschreibung

Die Schülereinschreibung findet heuer am 30. Oktober und 6. November von 10.40 – 12.30 Uhr in der Volksschule statt. Die Erziehungsberechtigten der Schulanfänger werden dazu schriftlich eingeladen.

Hallo Auto

Die 3. und 4. Klasse nahm heuer wieder an der Aktion „Hallo Auto“ teil. Dabei lernten die Kinder den Anhalteweg abschätzen und durften selber in einem Auto bremsen.

Magic Mozart

Am 29. Oktober besuchten wir Magic Mozart, eine Vorstellung der Herbsttage Blindenmarkt. Dabei erlebten wir junge Musikprofis und Schüler und Schülerinnen der MHS Blindenmarkt.

Klassen- und Schulforen

Die Klassenforen waren heuer am 29. und 30. September. Das Schulforum wurde am Donnerstag, dem 15. Oktober einberufen.

Weitere aktuelle Informationen über unsere Schule finden Sie auch im Internet auf der Homepage der VS Ferschnitz mit einer eigenen Informationsseite für die Eltern: <http://www.vsferschnitz.ac.at>.

Direktor Josef Ebner eh

GVU-Aktion Gratis Komposterde

Zur herbstlichen Gartendüngung wird seitens des Gemeindeverbandes für Umweltschutz im Bezirk Amstetten wiederum Qualitätskompost gemäß Kompostverordnung angeboten. Seitens der Marktgemeinde Ferschnitz wurden wieder 20 m³ Komposterde bestellt, die für alle Ferschnitzer Haushalte gratis und zur freien Entnahme (in Haushaltsmengen) bereit steht. Die Komposterde wird wieder in der Grünfläche oberhalb der westlichen Friedhofmauer, nahe dem Fernheizwerk gelagert.

Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Ferschnitz

Einladung zur 18. Arbeitskreissitzung
am Montag, 9. November 2009 um 19.30 Uhr
im Gasthaus Reiter, Freidegg



Tagesordnung:

1. Nachbesprechung Kindergesundheitstag
2. Workshop Rastplatz - Frauen in der Lebensmitte
3. Gesundheitstag 2010
4. Allfälliges

Auch alle Interessierten, die bisher noch nicht dem Arbeitskreis Gesunde Gemeinde angehört haben, sind dazu herzlich eingeladen.

>> Einladung zum Workshop: „Rastplatz“



Begegnungsrunde für Frauen in der Lebensmitte

Lebensübergänge – Abschied, Aufbruch und Neubeginn.

*Die Kinder gehen ihre eigenen Wege,
beruflich scheint alles erreicht, die Hormone
fahren Achterbahn, Beziehungen wollen neu
überdacht werden.....*

am Freitag 20. November
2009 um 17.00 Uhr
im Gasthaus Affengruber

Referent: Gabriele Meyer
Gesundes Niederösterreich e.V.

Eintritt: Freiwillige Spenden



Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl
bitten wir um Anmeldung bis Freitag 13.
November 2009 bei Arbeitskreisleiterin
Hermine Berger 0664/7824502 oder
Schriftführerin Helga Rottensteiner, Tel.
07473/8297-12 bzw. hermi.berger@aon.at
helga.rottensteiner@ferschnitz.gv.at

Auf Ihre zahlreiche Teilnahme freut sich Arbeitskreisleiterin

Hermine Berger

YOGA

Mit sanften Körper-, Atem- und Entspannungsübungen
durch den Winter!

Für Anfänger und Fortgeschrittene!

Bei großem Interesse - eigener Anfängerkurs, sonst gemischte Gruppe!



Beginn: Montag, 23. November 2009 um 19.00 Uhr
(bzw. 17.30 und 19.30 Uhr bei zwei Gruppen)

Ort: Volksschule Ferschnitz

Kursleitung: Susanne Kozlowski (Mitglied Berufsverband der Yogalehrenden in Österreich)

Kursgebühr: € 60,-- für 8 Abende zu je 1,5 Stunden

(Weitere Abende: 30. November, 7., 14. und 21. Dezember, 11., 18. und 25. Jänner)

Anmeldung: Bei Claudia Reisinger unter der Tel. Nr. 8608

Wir üben in bequemer Kleidung. Bitte warme Decke und (rutschfeste) Matte mitbringen.

Gelungenes Gemeinschaftsprojekt

Kunterbuntes Treiben, zufriedene Besucher, zufriedene Aussteller, Symbiose gelungen – Kinder wohl auf.

Ganz schön rund ging es am 1. Kleinregionalen Kindergesundheitstag am 25. Oktober 2009 in der Hauptschule Ardagger. „Wir haben mit vielen Besuchern gerechnet, aber dieses große Interesse unserer Bevölkerung am Kindergesundheitstag hat all unsere Erwartungen positiv übertroffen“, zeigt sich Kleinregionssprecher Hans Redl über die gelungene Großveranstaltung sichtlich begeistert. Über 40 Anbieter – zum Großteil Personen aus der Kleinregion Donau-Ybbsfeld – Hip Hop und Linedance Workshops und Vorstellungen, Vorträge über gesunde Ernährung und Homöopathie sowie das wohl nun in aller Lachwinkeln bekannte Elternkabarett sorgten für Unterhaltung und Information, regten an zum Mittun, aber auch zum Nachdenken.

Ein schönes Bild – der Turnsaal bis zum letzten Platz besetzt, die Stehplätze ebenfalls belegt, so startete der Kindergesundheitstag in Ardagger mit einer Kindermesse, zelebriert von Pater Petrus aus Seitenstetten. Das musikalische Programm wurde unter Leitung von Gertraud Pressl durch die Kindergartenkinder Ardagger gestaltet, und alle Kinder, aber auch die Eltern, sangen motiviert mit. Nach einer kurzen Dankesrede durch Kleinregionssprecher Hans Redl, der sich mit Blumen beim Organisationsteam Susanne Bruckner (KR- Donau-Ybbsfeld), Poldi Elser (Gesunde Gemeinde Ardagger), Gerti Zarl (Direktorin der Hauptschule Ardagger), Claudia Pressl (Elternkabarett) und Gertraud Pressl (Messgestaltung) erkenntlich zeigte, wurden die Pforten geöffnet und los ging's. Auf insgesamt 3 Ebenen in 20 Räumen gab es ca. 40 Stände, alle zum Thema Kindergesundheit. Vorträge, Workshops und das Elternkabarett komplettierten das umfangreiche Programm. Und alle waren begeistert – die Besucher vom umfangreichen, kindgerechten Programm und die Aussteller vom großen Interesse der Bevölkerung.

„Mama, es war super. Ich konnte bei so vielen Stationen selbst aktiv sein und hab ganz schön viel Interessantes dabei erfahren“, so die dreizehnjährige Tochter von Susanne Bruckner. „Und genau das wollten wir“, freut sie sich nicht nur in ihrer Funktion als KR-Assistentin, sondern vor allem in erster Linie als Mutter.



Am Bild: Gertraud Pressl (Messgestaltung), Claudia Pressl (Elternkabarett), Poldi Elser (Gesunde Gemeinde Ardagger), Bgm. Hannes Pressl (Ardagger), KR-Sprecher Bgm. Hans Redl (Viehdorf), Susanne Bruckner (KR- Donau-Ybbsfeld), Gerti Zarl (Direktorin der HS Ardagger), Bgm. Franz Kriener (Neustadt/D), Pater Petrus und das junge Publikum beim 1. Kleinregionalen Kindergesundheitstag

WIR GRATULIEREN!



Foto: Franz Reisinger

Franz Trauner, Hauptstraße 21, feierte seinen **85. Geburtstag**. Aus diesem Anlass gratulierten: vordere Reihe v.l.n.r. Vizebürgermeister Franz Deinhofer, Bürgermeister Johann Berger, Gattin Cäcilia Trauner mit Enkel Lennard, sowie Margit und Thomas Schoder, hintere Reihe: Josef Dorninger (Gemeinde), Michael Hülmbauer (ÖAAB), Franz Grosseibel (Pfarre), Wolfgang Jungwirth (Musikkapelle), Robert Wischenbart, (ÖKB), Ing. Johann Peneder (Musikverein), Josef Kralovec (ÖKB), Josef Scharfmüller und Reinhold Honauer (RAIKA).



Foto: Franz Reisinger

Anlässlich des **100. Geburtstages von Frau Leopoldine Heiland**, Windischendorf 27, gratulierten: vordere Reihe v.l.n.r. Josefine und Franz Heiland, hintere Reihe: Gerlinde Amon, Leopoldine und Josef Scharfmüller (Seniorenbund), Dechant Johann Berger, Dr. Helmut Lang (BH Amstetten), Pfarrer Johann Punz, Bürgermeister Johann Berger, Vizebürgermeister Franz Deinhofer, Franz Braunshofer (Seniorenbund) sowie Amtsleiter Anton Seifert.

Rückblick in Bildern...



Das **Silberne Ehejubiläum** feierten im Rahmen eines Dankgottesdienstes mit Pfarrer Johann Punz in der Pfarrkirche: vordere Reihe v.l.n.r. Manfred und Ernestine Höller, Renate und Herbert Weigl; hintere Reihe: Robert und Hedwig Wischenbart, Monika und Leopold Roseneder, Leopold und Ilse Wieser.

Fotos: Gottfried Langeder

Durch Aktivität der Gesunden Gemeinde Ferschnitz, der Volksschule und mit Unterstützung von Orthopädie und Schuhhaus Veigl, entstand an der so genannten „Alten Straße“ beim Ferschnitzbach ein neues Projekt „Zieh deine Schuhe aus und fühle den Weg“. Auf 5 mit Holzrahmen eingefassten Sektoren gibt es mit verbundenen Augen verschiedene Bodenarten, etwa Kastanien, Steine, Moos, Zapfen oder Sand zu unterscheiden.

Im Bild die 2. Volksschulklasse mit Klassenlehrerinnen (v.l.n.r.) Andrea Wiesmüller und Maria Knapp, weiters Elfriede Hartl, die Leiterin der Gesunden Gemeinde Hermine Berger, Bürgermeister Johann Berger, Vizebürgermeister Franz Deinhofer, Simone Krondorfer, Daniela Himmelbauer und Regina Berger.



Die dritte Klasse mit Klassenlehrerin Johanna Dorfmeister und Patrick Wischenbart vervollständigte dann noch die Fülle der Sektoren mit Moos.

Generalversammlung der Landjugend / Carina Schatz und Harald Hochedlinger wurden zu neuen Leitern der LJ Ferschnitz gewählt.

Nach einer von der Landjugend Ferschnitz musikalisch gestalteten Sonntagsmesse in der Pfarrkirche, fand mit 40 Landjugendmitgliedern und auch zahlreichen Ehrengästen, die Generalversammlung der Landjugend Ferschnitz im Gasthaus Affengruber statt.

Mit einer Multimediaschau wurden die vielen beeindruckenden Jahres-Aktivitäten rückblickend herausgestellt. Der Bogen der Tätigkeiten reichte vom Tanzkurs, zu der Silvesterveranstaltung, Winterwanderung, Skifahren, erfolgreiche Teilnahme am Bezirksredewettbewerb, über die Mostkost, der tollen USA Party, dem jährlichen Binden der Erntekrone und besonders die guten Plätze bei fachlichen Bewerben und bei der Bezirkssportwoche fanden Beachtung.

Die Leistungen und die wichtige Rolle der Ferschnitzer Landjugend in Gemeinde und Gesellschaft schätzten die Gastredner in ihren Grußworten an die versammelte Jugend.

Die Neuwahlen der Landjugend Ferschnitz unter dem Vorsitz der Landjugendbezirksleitung brachte folgendes Ergebnis: Leitung Carina Schatz und Harald Hochedlinger, Stellvertreter Doris Jandl und Daniel Zehetner. Schriftführer wurde wieder Hedwig Wischenbart (Marlene Teufl), Kassier Bernhard Kromoser (Martin Bösendorfer) und Kassaprüfer Margit Hagler und Michaela Weigl.



Fotos: Gottfried Langeder

Die neue Leitung der Ferschnitzer Landjugend: Bildmitte Leiter Harald Hochedlinger und Carina Schatz; außen die Stellvertreter Daniel Zehetner und Doris Jandl.

Gesunde Gemeinde / Ferschnitzer Lauftreff

Auf Initiative des Ferschnitzer Lauftreffs und der Gesunden Gemeinde wurde eine Teststrecke an der „Alten Straße“ zwischen Ferschnitz und Senftenegg ausmarkiert. Die Läufer haben nun Gelegenheit an Hand der 100 Meter Einteilungen auf der 2 km langen Distanz ihre Zeiten zu kontrollieren.

Bei den Markierungsarbeiten auf der Teststrecke „Alte Straße“: Vizebürgermeister Franz Deinhofer, Leiterin der Gesunden Gemeinde Hermine Berger, Sarah, Sonja und Anna Daxberger, Lauftreff Präsident Willi Datzberger und Georg Rosenberger.



Spende / Tag der Blasmusik

Die Trachtenmusikkapelle Ferschnitz begann den Tag der Blasmusik mit einem Weckruf und der Sonntagsmesse in der Pfarrkirche, die Pfarrer Johann Punz mit der Pfarrgemeinde feierte. Die Musikkapelle umrahmte musikalisch den Gottesdienst mit der Österreichischen Volksmesse von Werner Brüggemann. Die Leitung hatte Wolfgang Jungwirth und vier Jungmusiker spielten dabei erstmals mit.

Nach einem Platzkonzert am Kirchenvorplatz mit Agape, startete „Die Musik fährt in die Dörfer“, wobei die südlich gelegenen Ortschaften der Gemeinde besucht wurden.

Für Überraschung sorgte beim Tag der Blasmusik der Obmann des Verschönerungsvereines Josef Kralovec mit einer großzügigen Spende von € 1.500,-- an den Musikverein.



Überreichung der Geldspende vom Verschönerungsverein Ferschnitz an den Musikverein: v.l.n.r. die neuen Jungmusiker Julian Rosenberger, Christina Kromoser, Alina Veigl und Lena Oberleitner mit Stabführer Ing. Josef Berger, Obmann des Musikvereines Ing. Johann Peneder, Obmann des Verschönerungsvereines Josef Kralovec und Kapellmeister Wolfgang Jungwirth.

Foto: Gottfried Langeder

Große Trauer um Oberschulrat Karl Baumgartner

Nachruf / Unter großer Beteiligung der Bevölkerung wurde der Ehrenbürger der Marktgemeinde Ferschnitz Oberschulrat Karl Baumgartner zu Grabe getragen.

Große Trauer herrscht in der Gemeinde um Ehrenbürger, Oberschulrat Karl Baumgartner, der im 82. Lebensjahr am 24. September unter zahlreicher Beteiligung der Bevölkerung, mit Abordnungen der Gemeindevertretung, der Lehrerkollegen, des Kirchenchores, der Musik, der Jägerschaft, Imker, des ÖKB, der Feuerwehr, des ÖAAB, sowie der ÖVP, zu Grabe getragen wurde.

Oberschulrat Karl Baumgartner musste noch den Kriegsdienst leisten, bevor mit der Versetzung nach Ferschnitz 1949 seine Lehrerkarriere begann. Er leitete hervorragend die Volksschule von 1960 bis 1988 und war in dieser Zeit die Triebfeder zum Neubau der Volksschule am jetzigen Standort. Außerhalb seines beruflichen Wirkens hatte er viele ehrenamtliche öffentliche Funktionen inne. Als Gemeinderat, Kirchenchorleiter, Gründungsmitglied des Musikvereines, Schriftführer in der ÖVP, Jagdleiter, im ÖKB und im Imkerverein. Nach der Pensionierung war die Astronomie ein großes Hobby des Verstorbenen. Die Errichtung der Hubertuskapelle 1989 war ihm ein Herzensanliegen. Viele Auszeichnungen gab es für den beliebten Pädagogen. Höhepunkt war die Verleihung der Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde Ferschnitz und die Feier der Diamantenen Hochzeit mit Gattin Margareta.

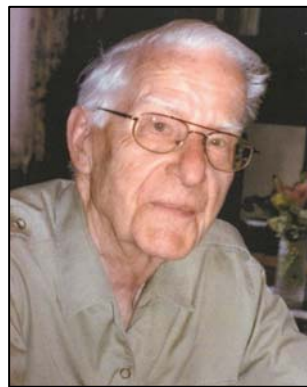


Foto: zVg

Erntedank / Der Erntedankgottesdienst, gehalten von Konsistorialrat Pfarrer Johann Punz am Sonntag, dem 27. Oktober begann beim so genannten „Dorninger Kreuz“ mit dem Wortgottesdienst. Anschließend wurde die von der Landjugend gebundene Erntekrone mit den Erntegaben in feierlicher Prozession in die Pfarrkirche getragen.

Von einem Bläserensemble der Trachtenmusikkapelle, von der Landjugend, dem Kirchenchor und den Gläubigen wurde der Dankgottesdienst recht würdig mitgestaltet.

Im Rahmen dieses Dankgottesdienstes wurde auch das 40jährige Priesterjubiläum von Pfarrer Johann Punz gefeiert und seiner vierjährigen Seelsorgetätigkeit in der Pfarre Ferschnitz gedacht. Pfarrgemeinderatsvorsitzender Stellvertreter Wolfgang Paungartner, Bürgermeister Johann Berger und Maria Theuratsbacher skizzierten den Lebensweg von Pfarrer Johann Punz und sprachen Dankesworte im Namen von Pfarre und Gemeinde.

Nach verschiedenen Kaplanposten war Pfarrer Johann Punz dann ab 1976 Pfarrer in Pöchlarn. Die Pfarre Ferschnitz schätzte es 2005, auf den Tag genau, einen eigenen Pfarrer zu bekommen und die Würdigungen an diesem Sonntag für Pfarrer Johann Punz zeigten von der Wertschätzung in der Pfarre. Die Bäuerinnen sorgten am Kirchenvorplatz nach der Messfeier für Speisen und Getränke.



Erntedankgottesdienst in der Pfarrkirche Ferschnitz mit 40jährigem Priesterjubiläum von Konsistorialrat Pfarrer Johann Punz. Die Landjugend mit den Erntegaben und der Erntekrone (vorne und rechts) und die große Gratulantenschar zum Jubiläum von Pfarrer Johann Punz: Vertretungen des Pfarrkirchen- und Pfarrgemeinderates, der Gemeinde, Katholischen Jungschar, Landjugend, des Kirchenchores, Sportverein, Musikverein, Verschönerungsverein, Feuerwehr und Kameradschaftsbund.

Fotos: Gottfried Langeder



Zur Eröffnung des neuen Dienstleistungsbetriebes in Hochgarten 9 gratulierten Dechant Johann Berger sowie Bürgermeister Johann Berger. Frau Natascha Popovici bietet mit ihrer Mitarbeiterin Simone Wöger in ihrem neuen Kosmetikstudio Gesichts-, Nagel- und Fußpflege an
V.l.n.r. Dechant Johann Berger, Simone Wöger, Geschäftsführerin Natascha Popovici mit ihrem Gatten Mihai Popovici und Bürgermeister Johann Berger

4. Ferschnitzer Benefizlauf

Der Benefizlauf fand am 4. Oktober 2009 statt. Mit knapp 400 Startern ist es uns wieder gelungen viele Menschen zu bewegen, an unserem Lauf teilzunehmen.

Besonderer Dank gilt vor allem der Bevölkerung von Ferschnitz für ihr Interesse an dieser Veranstaltung, sei es als aktiver Teilnehmer, als Zuseher, oder Unterstützer der guten Sache.



Start zum Hauptlauf!
Rund **120 FerschnitzerInnen** nahmen an den Bewerbten teil!

Fotos unter: www.fitlike.at



Aus der Vergangenheit unserer Gemeinde

von Gottfried Langer

Das Nachbarhaus und der Fischer 1934 und eine Werbung für Ferschnitz 1910

Vor einigen Wochen bekam ich Besuch aus Wien und die Familie brachte ein kleines Fotoalbum mit. Auf jeder Seite klebte ein Bild in der Größe von 5 x 3.5 cm. Besonders zwei von den Fotos bezogen sich, auch mit dem beigefügten Text (Gedicht), auf Freidegg im Jahre 1934. Das Bild mit dem Haus, dem der Titel: „**Das Nachbarhaus**“ beigefügt ist, erregte mein besonderes Interesse. Es zeigt ein typisch, einfaches kleines Bauernhaus mit tief heruntergezogenem Strohdach und den bescheidenen, vergitterten Fenstern.

Wo stand dieses Haus in Freidegg? Da ich von der falschen Voraussetzung ausgegangen war, der Textschreiber und Fotograf wohnte im Schloss, suchte ich im dortigem Umkreis, bis Adolf Schindlegger senior sofort auf das Wiry – Haus, jetzt Sandhofer (Nordseite) tippte und damit recht hatte. War doch im Nebenhaus, das den Mayerhofers gehörte, außer den im Erdgeschoss wohnhaften Mietern, das oberste Stockwerk an Wiener Familien (hauptsächlich an Dentist Hans Swobota) vermietet. Dort war der Fotograf und Dichter der den Zustand im „Nachbarhaus“ in kurrenter Schrift abfasste. Dieser Text könnte als eine gute Fremdenverkehrswerbung für „Urlaub am Bauernhof“ genommen werden.

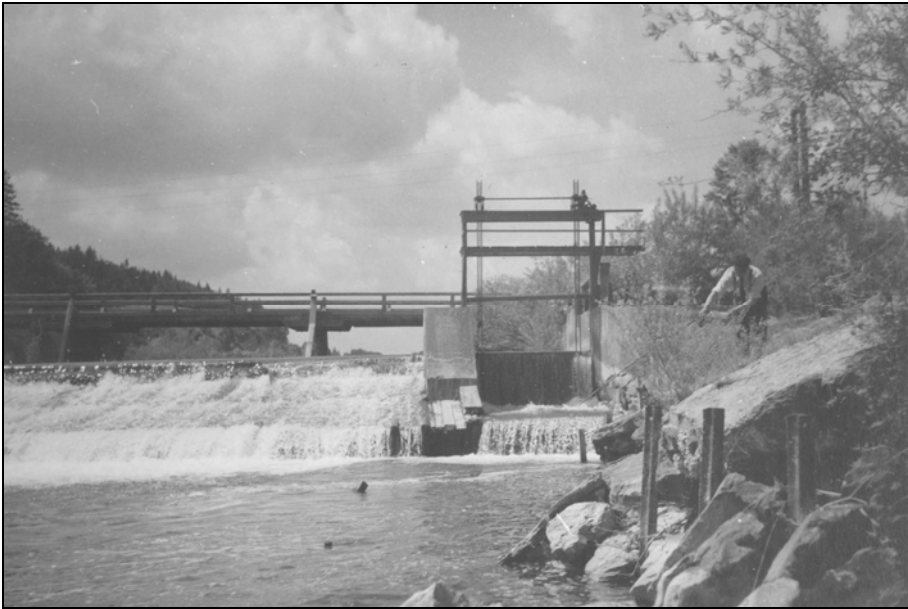
Das Nachbarhaus

*Friedlich, traulich, sonnbeschienen, liegt das Haus am Nachbarsgrund,
Hühner gackern auf dem Miste und im Hofe kneift der Hund.
Abseits von der breiten Straße, in **Freidegg**, da findest du,
was des armen Städters Sehnsucht, - Friede, Freude heil'ge Ruh'!*

Freidegg, Pfingsten 1934



Nordseite des Hauses Wiry (jetzt Sandhofer), Freidegg, im Jahre 1934



Das zweite Bild war einfach zu lösen, es stellt die Wehranlage an der Hohen Brücke im Jahre 1934 dar. Natürlich noch mit der hölzernen Wehranlage. Ganz rechts am Rande des Bildes der Fischer um den es in der beigefügten Beschreibung geht.

Wehranlage Hohe Brücke 1934

Der Fischer

*Wer mit Verstand das Fischen treibt, mit Freude und Genuss,
der hängt den Wurm an eine Schnur und wirft ihn in den Fluss.
Er lässt ihn einmal auf den Grund, dann zieht er wieder an,
weil so ein armer kleiner Wurm, nicht selber schwimmen kann.
Und beißt ein Fisch, dann dankt er flugs, Herrn Petrus für die Huld
und beißt er nicht dann ist bestimmt, das arme Würmchen Schuld.
Ich bin, das weißt du lieber Hans, vom Spotten weit entfernt,
mich freut's nur, dass bei dir der Wurm so schön das Schwimmen hat gelernt.*

Ferschnitz, Pfingsten 1934

Apropos Werbung

In einer im Jahre **1910** vom NÖ Landesverbande für Fremdenverkehr herausgegebenen Broschüre „Sommerfrischen, Kurorte und Höhenstationen“ stehen über Ferschnitz interessante Einzelheiten (im Wortlaut):

Ferschnitz (300 m Seehöhe)

Ferschnitz liegt an der Westbahn nach Blindenmarkt; Post nach Ferschnitz mit 45 Minuten Fahrzeit. Kosten 60 Heller, mit Wagen 2,50 Kronen. Im Ort Postamt; 222 Einwohner (Markt). Sommerwohnungen in Gasthäusern mit 1 – 3 Zimmern kosten 30 bis 60 Kronen pro Monat, 80 bis 100 pro Saison. Passagierzimmer in Gasthäusern, Hebamme, Friseur. Alle Lebensmittelhändler: Rindfleisch kostet 1,40, Kalbfleisch 1,60, Schweinefleisch 1,80, Butter 2,50, (alles Kronen), Milch 20 Heller und ein Ei 6 Heller.

Es gibt im Markte 2 Gasthäuser, Waldentfernung 10 Minuten. Auskünfte: Hermann Geyer in Truckenstetten, Post Ferschnitz.

In den Nachbarorten liegen die Preise ähnlich.

Blindenmarkt: Die Fahrzeit mit dem Zug von Wien ist mit 3 Stunden und 15 Minuten angegeben. 2. Klasse Kronen 6,60 und 3. Klasse 4,20. 30 Sommerfrischler wohnten 1909 in Blindenmarkt. Ein Menü (Suppe, Rindfleisch und Gemüse) kostete 1 Krone. Kaffee (im Glas ohne Brot) 36 Heller. Es gab 7 Gasthäuser, Flußbad mit 14 – 18 Grad und elektrisches Licht. Bei **Euratsfeld** ist Petroleumbeleuchtung eingetragen. Euratsfeld besuchten 1909 53 Sommerfrischler und 130 Passanten (= Personen die nur 3 oder 4 Tage „verweilten“).

Gottfried Langeder

Neue Wege zu mehr „Xundheit“

Das erfolgreiche Ferschnitzer Unternehmen WimTec geht mit seinen Mitarbeitern neue Wege in Sachen Gesundheit. So erfolgreich, dass die Methoden nun über den AGIL CLUB weiteren Betrieben und Privatpersonen zugänglich gemacht werden.



v.l.n.r. Agil-Trainerin Sigrid Handlbichler, GF Herbert Wimberger, GemR Hermine Berger (Foto Langede)r

Was muss passieren, dass in einem Betrieb die Krankenstandsrate weit unter das übliche Maß sinkt? Dass immer mehr MitarbeiterInnen so lästige Dinge wie Stresssymptome, Folgen falscher Ernährung oder sogar Allergien erfolgreich „auf Abstand halten“? Um das zu erfahren, machte Hermi Berger – Arbeitskreisleiterin bei der Landesinitiative „Gesunde Gemeinde Ferschnitz“ – einen besonderen Betriebsbesuch:

Beim AGIL-CLUB im Niederösterreichischen Vorzeige-Unternehmen WimTec, begleitet von einer ganzen Delegation, darunter Bürgermeister Johann Berger und OMedR Dr. Franz Stierschneider.

Allergien: Bitte löschen

Was die Damen und Herren zu sehen bekamen, war eines der erfolgreichsten – und innovativsten – betrieblichen Gesundheitsprogramme Österreichs: Die Palette reicht vom Stoffwechselprogramm, das – abgestimmt auf das persönliche Blutbild – wirksam beim Abnehmen hilft. Über *Progressive Relaxation*, das schmerzvolle Muskelverspannungen überraschend schnell auflöst. Bis zur Körbler-Methode: Dass diese Allergien zu „löschen“ vermag, bestätigen mittlerweile zahlreiche allergiefreie Personen.

Was veranlasst einen gestandenen Unternehmer wie WimTec-Gründer Herbert Wimberger, auf derart „alternative“ Wege zu setzen?

Wimberger: „Der Erfolg! Wir sehen, dass diese Verfahren die menschliche Gesundheit ganzheitlich ansprechen und in Ergänzung zur herkömmlichen Medizin enorm viel bewirken.“

Mehr als zwanzig Trainer/-innen

Über die Wimberger Unternehmensbegleitung werden seit Jahren Erfahrungen aus der Betriebswelt gesammelt und Netzwerke geknüpft. Die segensreiche Wirkung ganzheitlicher Behandlungsansätze will Herbert Wimberger nun vermehrt auch weiteren Betrieben und Privatpersonen eröffnen: über Seminare, Vorträge und betriebliche Gesundheitsprogramme, die der AGIL CLUB ausrichtet.



Foto Langeder

Mit über zwanzig sorgfältig ausgewählten TrainerInnen und zahlreichen Angeboten konnten bereits sehr gute Resultate erzielt werden.

Resultate, die auch die Anerkennung eines erfahrenen Mediziners wie OMedR Dr. Franz Stierschneider fanden. AGIL-Trainerin Sigrid Handlbichler bringt es auf den Punkt: „Wenn AGIL eine Philosophie hat, dann ist es die: die Ursachen zu beseitigen und nicht nur die Symptome zu behandeln.“



Die nächsten Informationsabende des AGIL CLUBs in Ferschnitz:

„Metabolische Balance in der Praxis“ am 16.11.2009 um 19 Uhr

„Allergien löschen – Körblerzeichen – Silberkolloid am 23.11.2009 um 19 Uhr

Information und Anmeldung zu den Angeboten des AGIL Clubs:

www.agilclub.net oder Sigrid Handlbichler unter 07473 5000-610

Seniorengymnastik

Wann: jeden Freitag von 16.00 – 17.00 Uhr
ab 30.10.2009 bis einschl. 18.12.2009



**UNION SPORTVEREIN
FERSCHNITZ**

ZVR: 986292693

Obmann: Adolf Schindlegger

3325 Ferschnitz, Freidegg 105/1 mobil: 0664/4087434

Wo: im Mehrzwecksaal

Teilnehmer: mind. 10 Teilnehmer
(Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl)

Kosten: Beitrag EUR 12,--
für Sportvereins-Mitglieder frei
(Jahresmitgliedschaft: EUR 11,--)

Mitzubringen: rutschfeste Matte, Sportschuhe und dicke Socken,
Handtuch, bequeme Kleidung, Trinkflasche

Bitte um Voranmeldung bei Karin Hammerl unter 0664/4215201 oder 8404.

Für gesundheitsbewusste Frauen:

Jeden Mittwoch um 19.30 Uhr (ausgenommen Ferien) treffen sich
fitnessbegeisterte Frauen aller Altersgruppen im Turnsaal der Volksschule
zur Wirbelsäulengymnastik, Stretching und Fitnesstraining.
(Sportvereins-Mitgliedschaft erforderlich)

Liebe Kinder!

Endlich ist es wieder soweit! Die **Lesenacht** steht vor der Tür!
Dazu möchten wir euch recht herzlich einladen.

Wann: 13. – 14.11.2009 von 17:00 Uhr – ca. 11:00 Uhr

Wo: Volksschule Ferschnitz

Mitzubringen:

- ☺ Schlafsack + Unterlagsmatte
- ☺ Frühstückshäferl
- ☺ Lieblings-Cd's
- ☺ Toiletsachen (Zahnbürste, Zahnpaste,...)
- ☺ Lieblingsbuch
- ☺ Und alles was du sonst noch brauchst, um zweite tolle Tage zu überstehen!!

Wir bitten Sie bis **spätestens 8. November 2009** den unteren Teil zur Buchausstellung
mitzubringen oder in den kommenden KJS-Stunden abzugeben. DANKE!



Ich bin einverstanden, dass mein/e Sohn/Tochter _____
an der Lesenacht teilnimmt.

Unterschrift: _____

Einladung zur Buchausstellung

Die Katholische Jungschar Ferschnitz veranstaltet auch heuer wieder eine Buchausstellung, zu der wir Sie recht herzlich einladen möchten!

Was wir bieten:

-  Kasperltheater am Samstag um 16.00 Uhr und am Sonntag um 10.30 Uhr
-  Kinderprogramm im Turnsaal
-  Kinderlesecke zum Schmökern
-  Missionskerzenverkauf
-  Fair gehandelte Produkte der Dritten Welt



Wo: Volksschule Ferschnitz

Wann: Samstag, dem 7.11.2009 von 14.00 bis 18.00 Uhr
und Sonntag, dem 8.11.2009 von 9.30 bis 12.00 Uhr

Es werden auch kleine Imbisse sowie Kaffee und Kuchen angeboten!



Auf Ihren Besuch
freut sich

Die Katholische
Jungschar
Ferschnitz





großes

Gospelkonzert

So, 6. Dezember 2009

um 16 Uhr in der Pfarrkirche Ferschnitz



**Gospelpower
unter der Leitung
von Fredi JIROVEC**

Kartenvorverkauf bei
allen Raiffeisenbanken:
VVK: € 5,00 (AK: € 7,00)



Ferschnitzer
**Advent
markt**
5. - 6. Dezember 2009

Auf Ihr Kommen freut sich der WIRTSCHAFTSBUND
OSTBAYERN FERSCHNITZ